

Familienbefragung 2019 in Stadt und Landkreis Bamberg

Landkreis Bamberg

Auswertung für: **Reckendorf**



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Familienbefragung für die Gemeinde Reckendorf zusammen, die die Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg in Zusammenarbeit mit Akteuren der Familienregion Bamberg online im Zeitraum vom 28. Januar bis 17. Februar 2019 durchführten. Insgesamt beteiligten sich mehr als 1.800 Familien.

Die Ergebnisse dienen im Interesse einer kinder- und familienfreundlichen Region nicht nur der Konzeptfortschreibung der Familienbildung und der Frühen Hilfen. Sie sollen auch dazu beitragen, möglichst kleinräumig die Bedarfe der Familien abzubilden, um daraus konkrete Ansätze für zukünftige Planungen und Entwicklungen ableiten zu können. Deshalb veröffentlichen wir neben den Gesamtberichten für Stadt und Landkreis Bamberg auch die Einzelberichte je Gemeinde und Stadtquartier, selbst wenn darin die Stichproben teils recht klein und nicht repräsentativ sein sollten. Um ein Gefühl für die Anliegen der Familien vor Ort zu bekommen, ist jede Stimme wichtig. Ein Vergleich mit den Gesamtberichten deckt womöglich die lokalen Stärken und Bedarfe auf.

Sie haben Fragen zu den hier berichteten Daten und Ergebnissen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

Ihre Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg

Anzahl der teilnehmenden Familien in Reckendorf: 17

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Bamberg
Bildungsbüro
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg
bildungsbuero@lra-ba.bayern.de

Stadt Bamberg
Bildungsbüro
Untere Sandstraße 34
96049 Bamberg
bildungsbuero@stadt.bamberg.de

Berichterstellung:

Konstantin Kornherr, Peter Reifschneider, Dr. Christian Lorenz, Dr. Ramona Wenzel

Titelbild: Tim Kraaijvanger (pixabay.com)

Bamberg, Mai 2019

GEFÖRDERT VOM

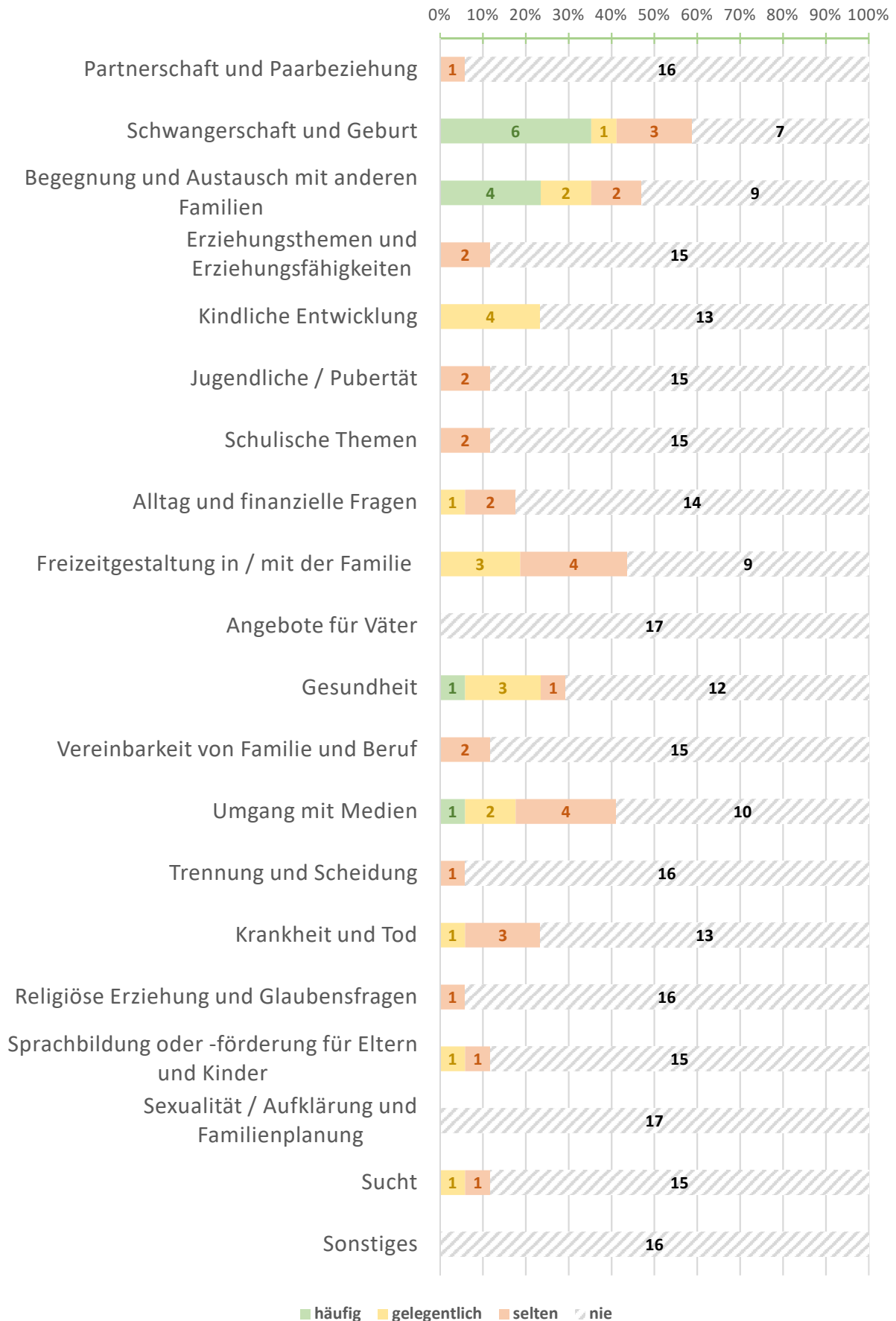


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zusammen. 
Zukunft.
Gestalten.

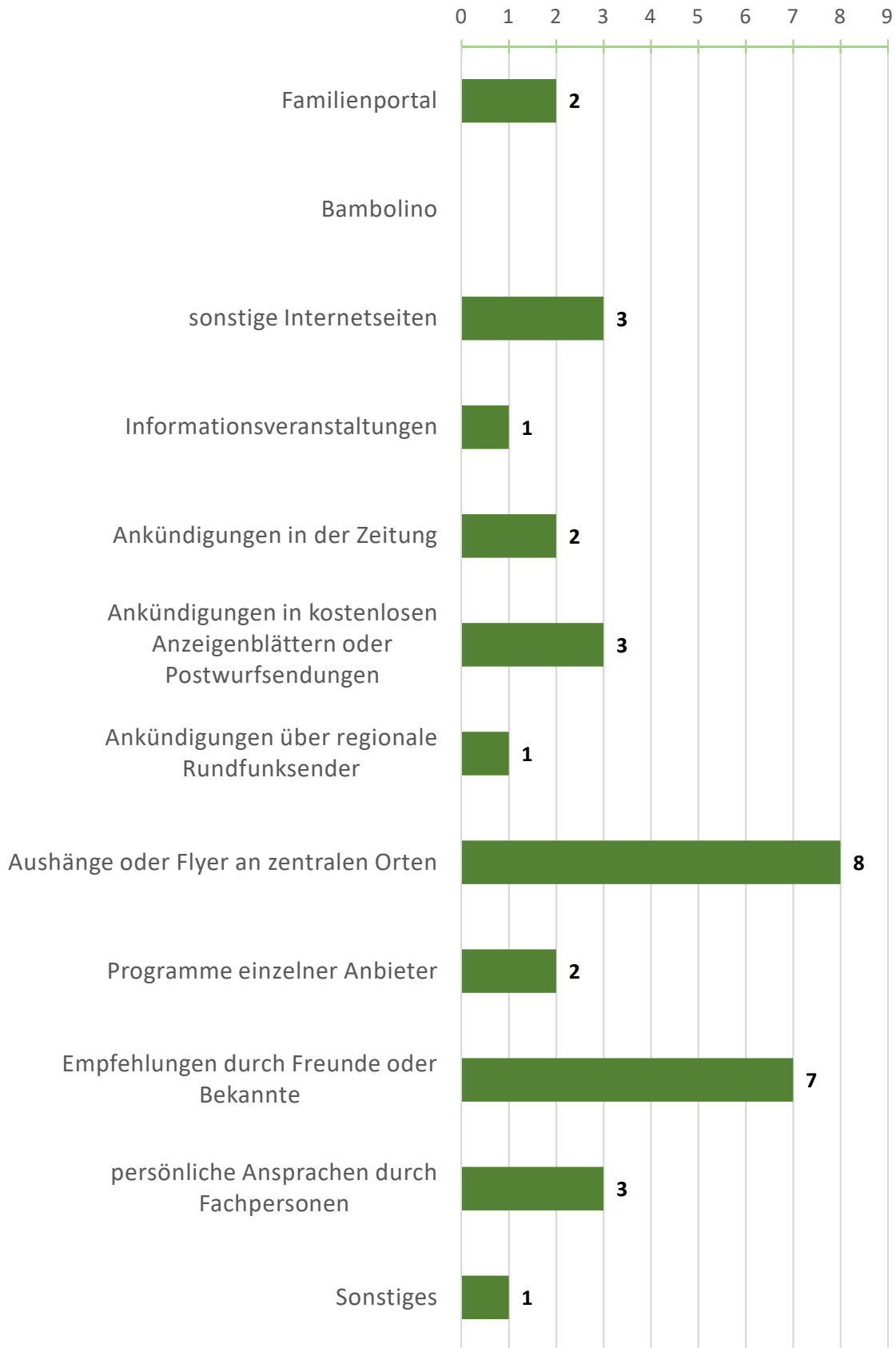
Wie häufig haben Sie schon einmal Angebote der Eltern- und Familienbildung zu folgenden Themen genutzt?



Sonstiges, und zwar:

Wie haben Sie von den Angeboten erfahren, die Sie genutzt haben?

(Mehrfachnennungen möglich)

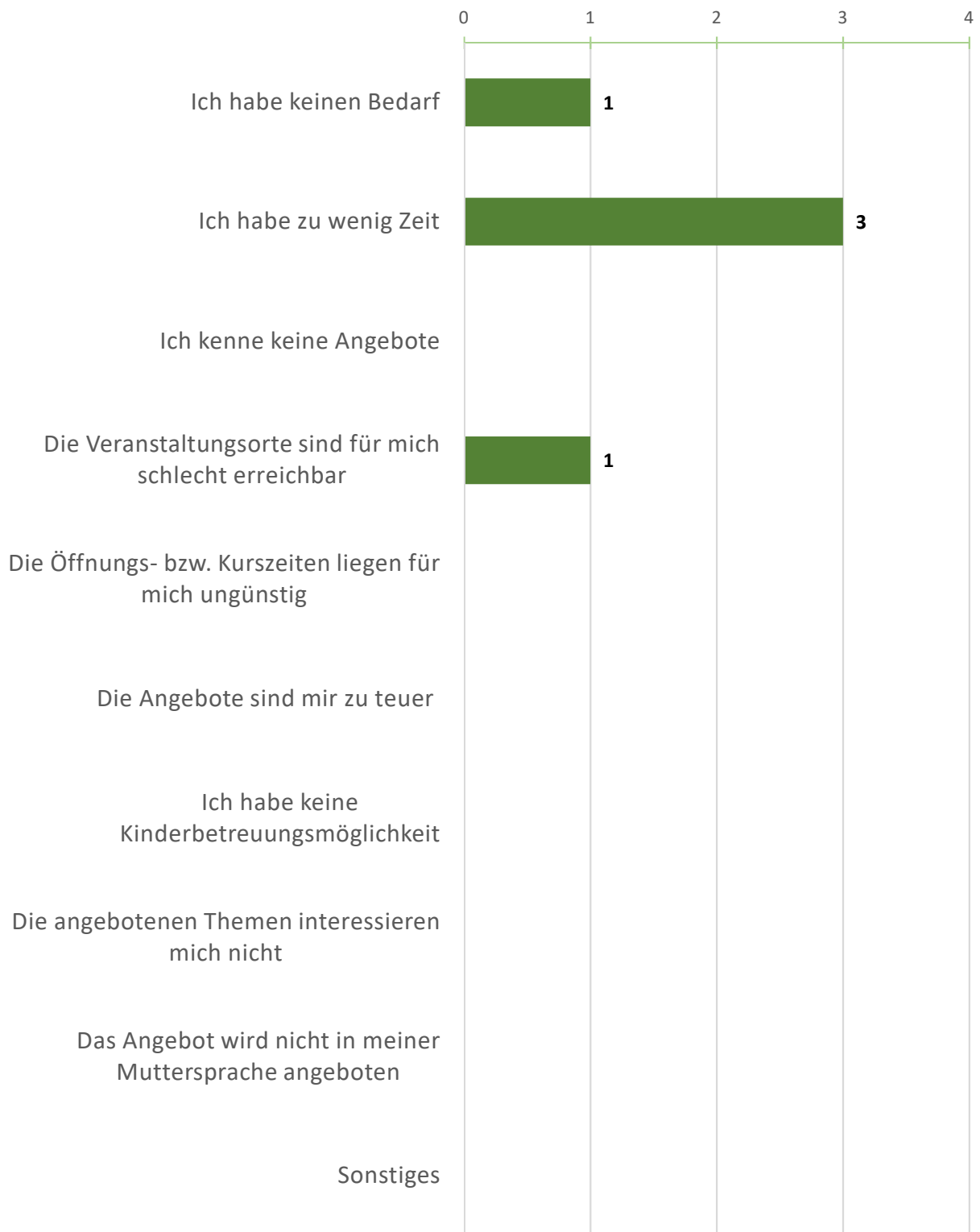


Sonstiges:

wir haben nie von angeboten erfahren

Welche Gründe gibt bzw. gab es für Sie, Angebote der Eltern- und Familienbildung und der Frühen Hilfen nicht in Anspruch zu nehmen?

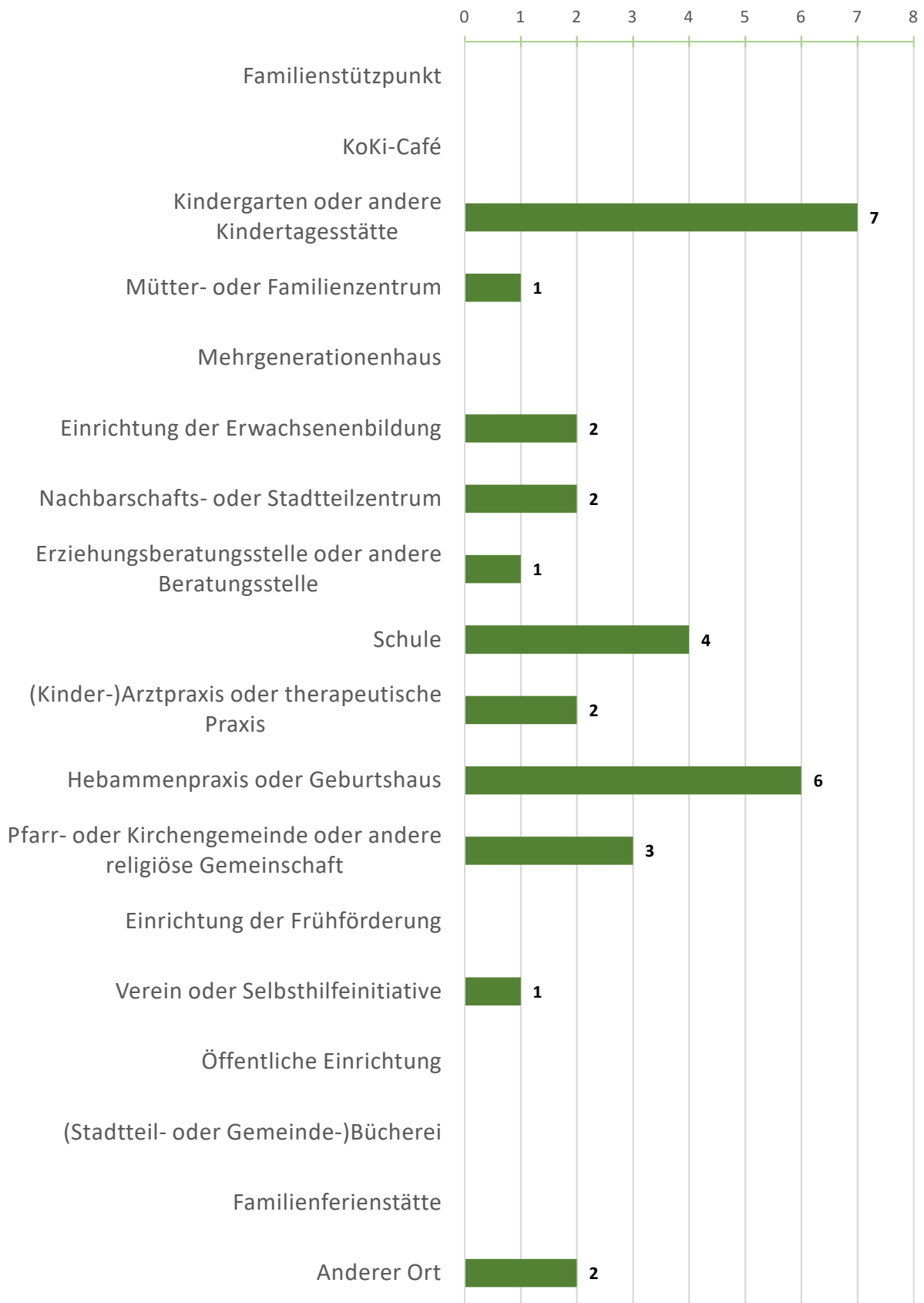
(Mehrfachnennungen möglich)



Sonstige Gründe, und zwar:

Wo haben die Angebote stattgefunden, die Sie bereits besucht haben?

(Mehrfachnennungen möglich)

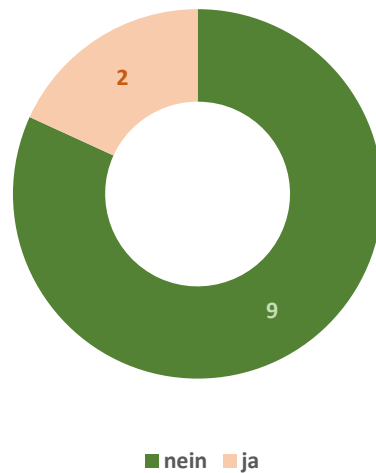


An einem andere Ort, und zwar:

wir haben nie von angeboten erfahren

Gasthof

Hätten Sie manche Angebote lieber an einem anderen Ort wahrgenommen?



Wenn ja, welche und wo?

Schwangerschaft und Geburt | Geburtsvorbereitungskurs, Rückbildung scheßlitz und Bamberg

Begegnung und Austausch mit anderen Familien | Krabbelgruppe Reckendorf

Erziehungsthemen und Erziehungsfähigkeiten | KINDERTAGESSTÄTTE Reckendorf Jolinchen

Kindliche Entwicklung | Pecip, Kinderturnen Hebamme Scheßlitz, Babyschwimmen Bad Staffelstein Hebamme

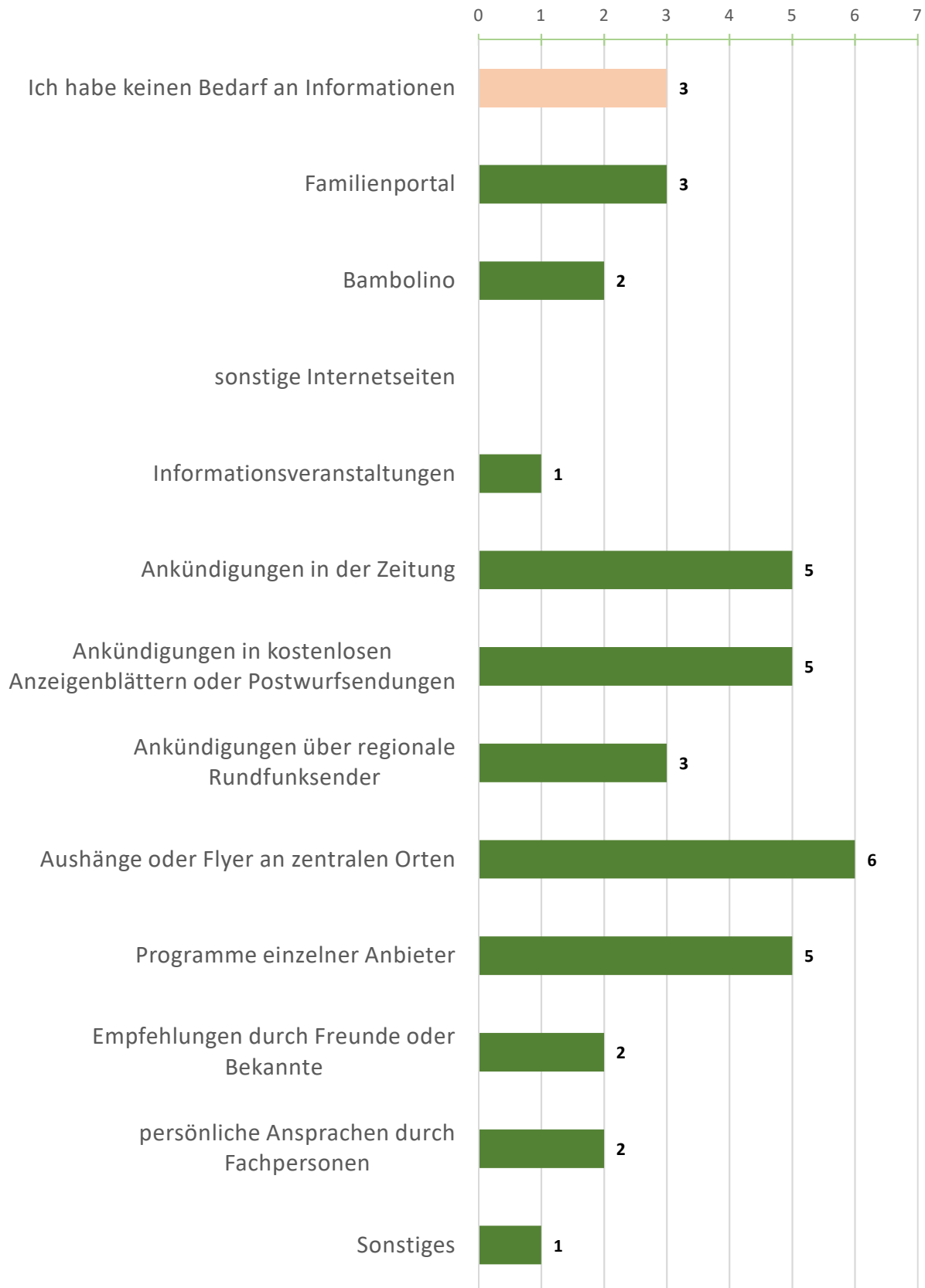
Alltag und finanzielle Fragen | Caritas Bamberg Kurantrag

Freizeitgestaltung in / mit der Familie | Treffen Bamberg und Umgebung Hebammengruppe

Gesundheit | Ernährung Baby Hebamme Scheßlitz und Hebamme Bamberg

Auf welchem Weg würden Sie am liebsten über Angebote zur Familienbildung und zu den Frühen Hilfen informiert werden?

(Mehrfachnennungen möglich)

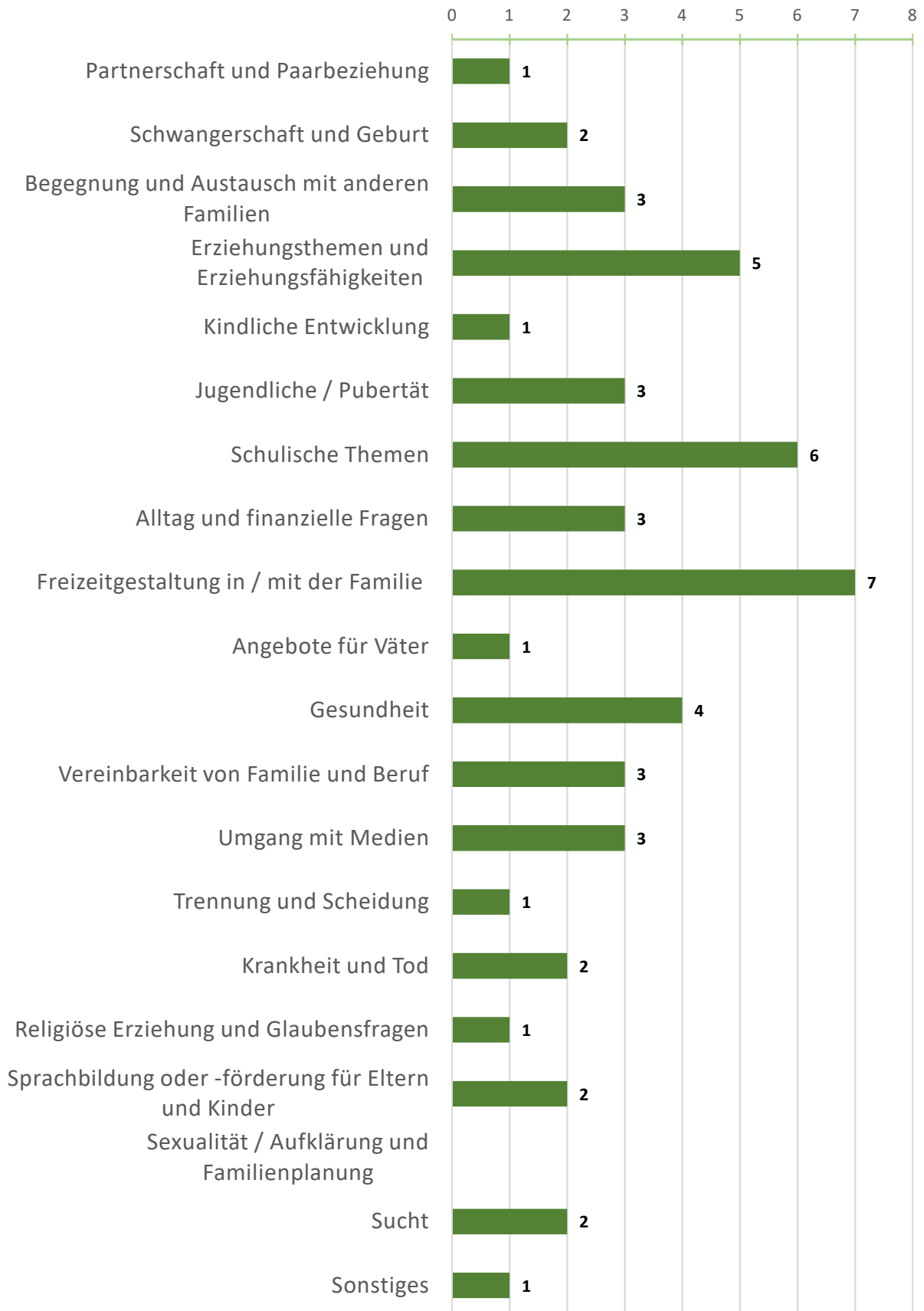


Sonstiges:

anmeldung zur Newslettern

Zu welchen Themenbereichen wünschen Sie sich (mehr) Angebote?

(Mehrfachnennungen möglich)

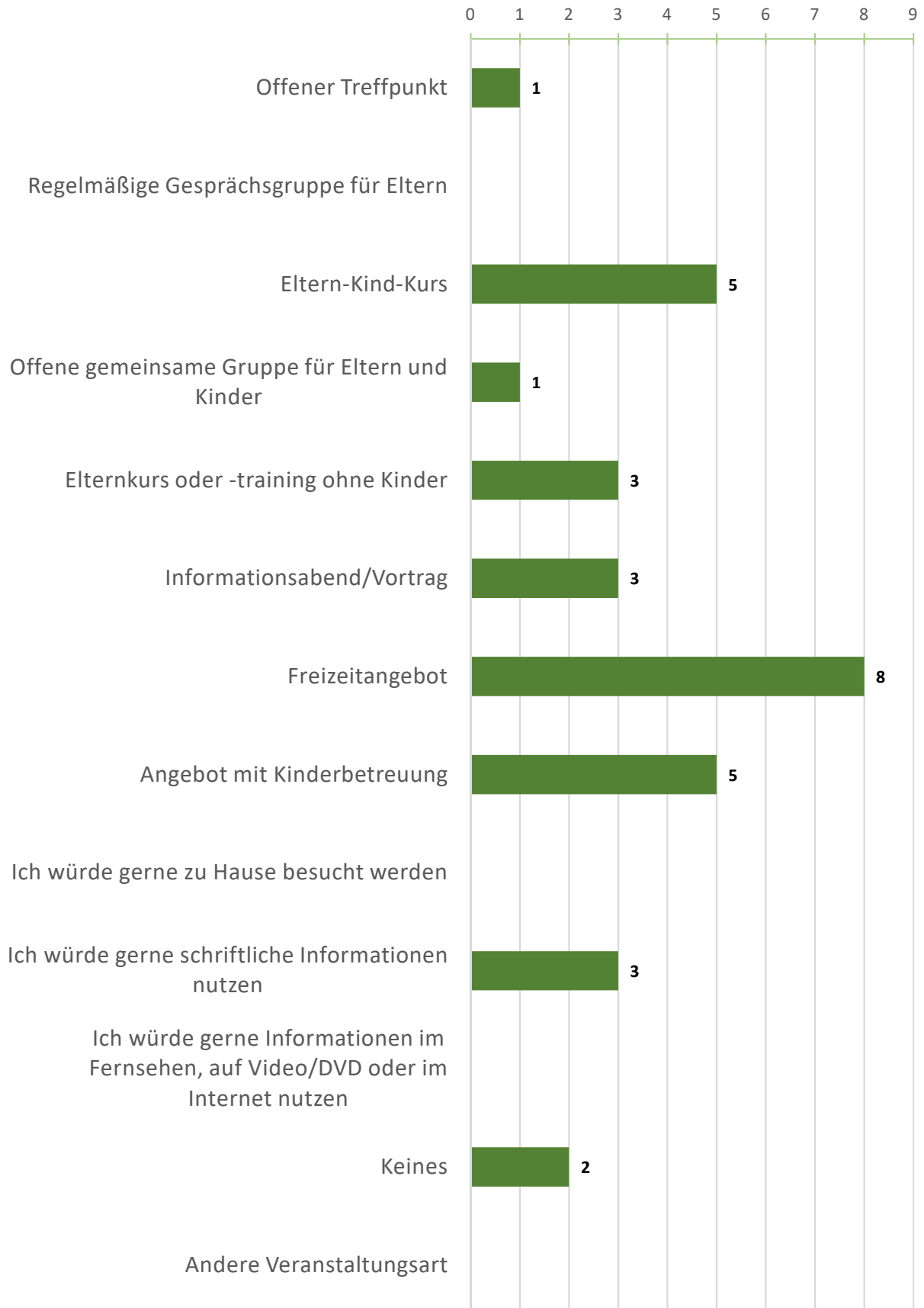


Sonstiges, und zwar:

MEHR Angebote für Eltern mit behinderten Kindern

An welcher Art von Angeboten würden Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie am liebsten teilnehmen?

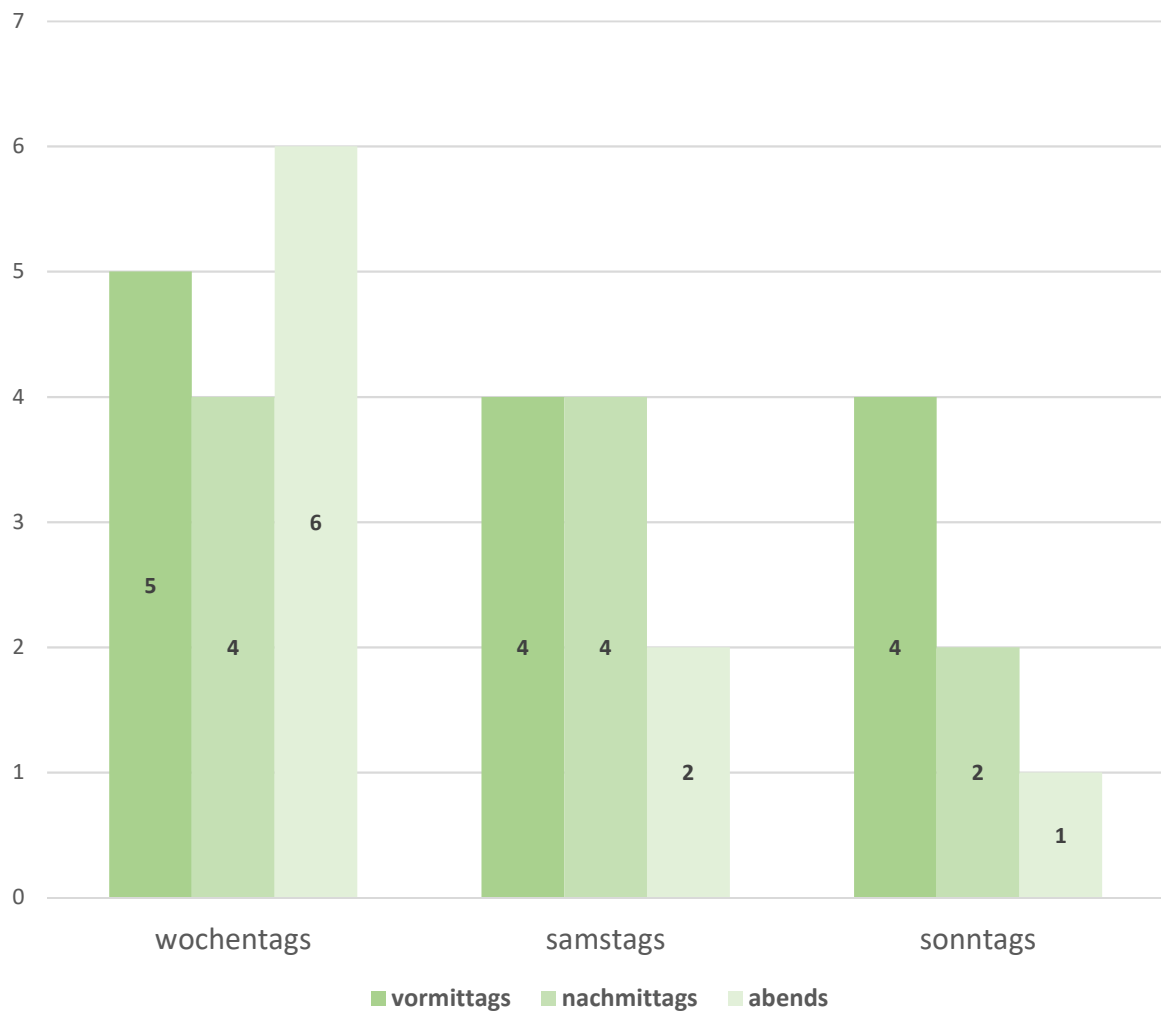
(Mehrfachnennungen möglich)



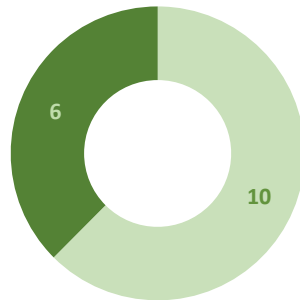
Andere Veranstaltungsart, und zwar:

Wann sollten die Angebote Ihrer Meinung nach stattfinden?

(Mehrfachnennungen möglich)

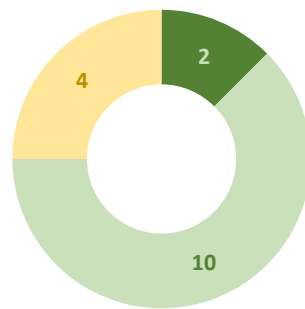


Ein Angebot der Familienbildung / der Frühen Hilfen würde ich nutzen...



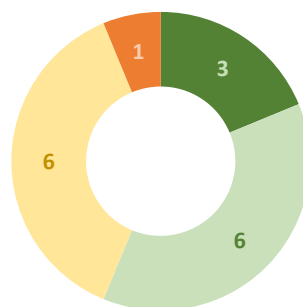
- ...wenn es in meinem Stadtteil/meiner Gemeinde stattfindet
- ...auch wenn ich einen etwas weiteren Anfahrtsweg in Kauf nehmen müsste

Manche Angeboten kosten etwas. Würden Sie für ein Angebot zahlen, wenn es Sie interessiert?



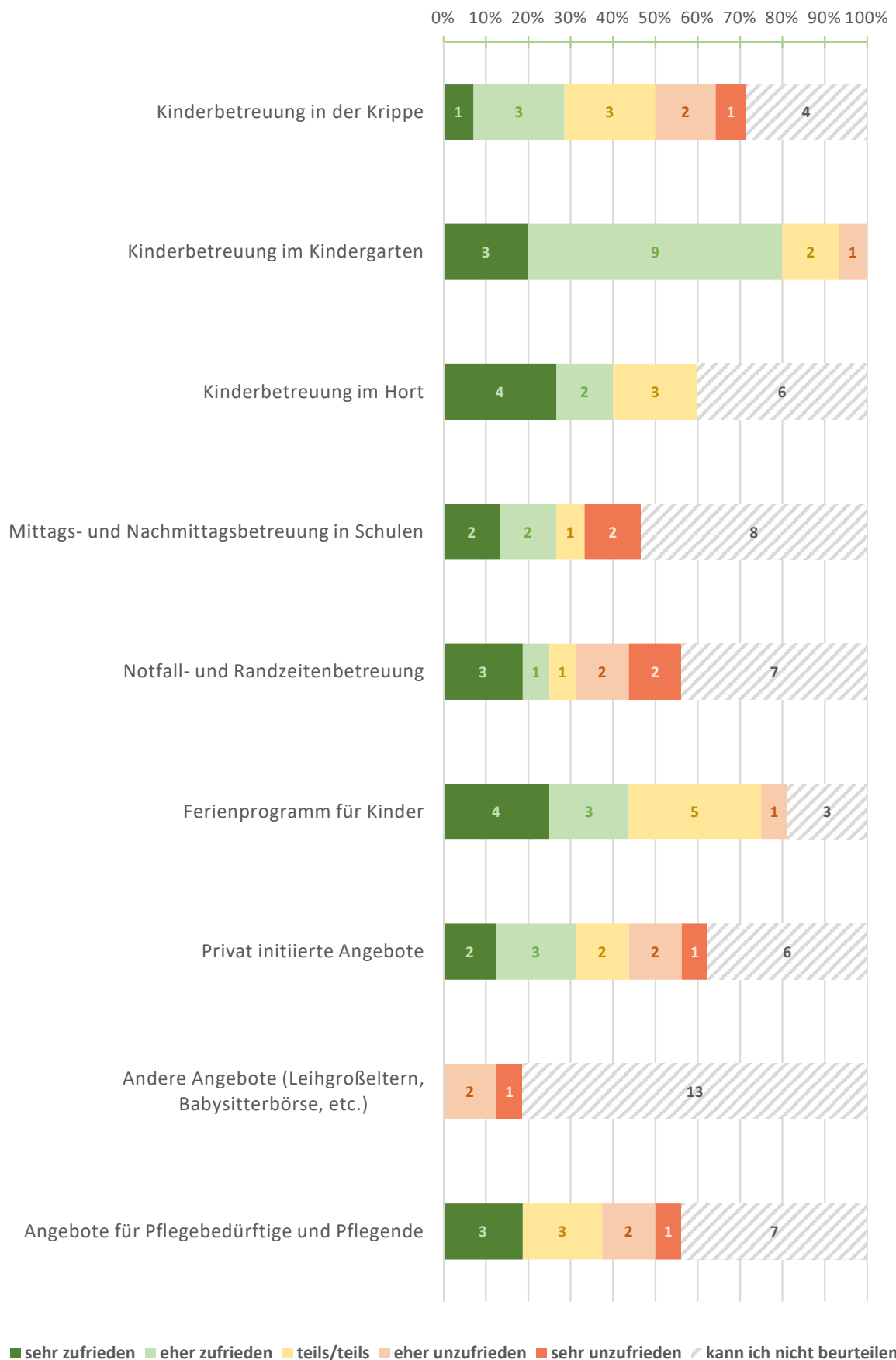
- Ja, ich würde auch einen höheren Beitrag dafür bezahlen.
- Ja, aber ich würde nur einen niedrigen Beitrag dafür bezahlen.
- Nein, ich würde nur Angebote besuchen, wenn sie kostenlos sind.

Wie wichtig sind Ihnen Angebote der Familienbildung im Allgemeinen?

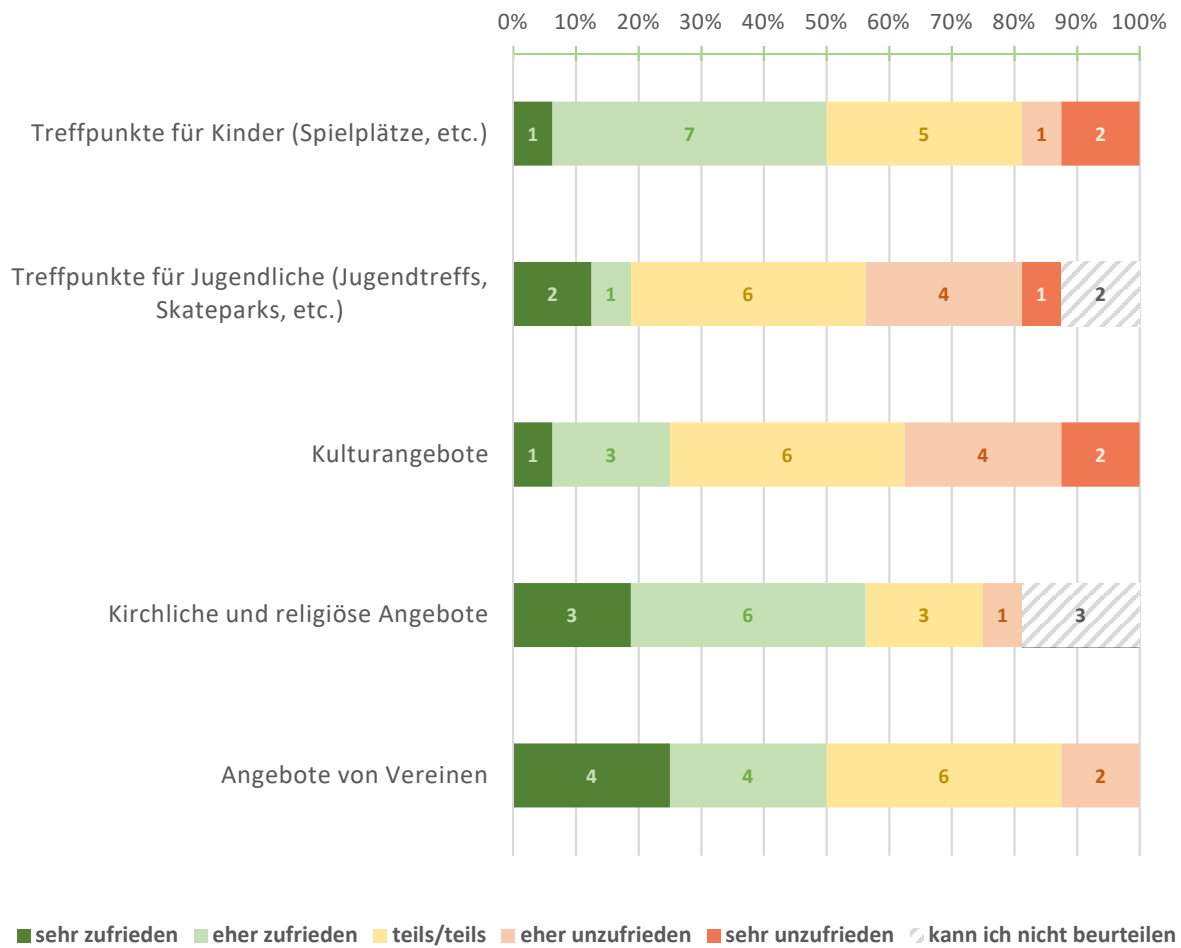


- sehr wichtig
- eher wichtig
- weniger wichtig
- unwichtig

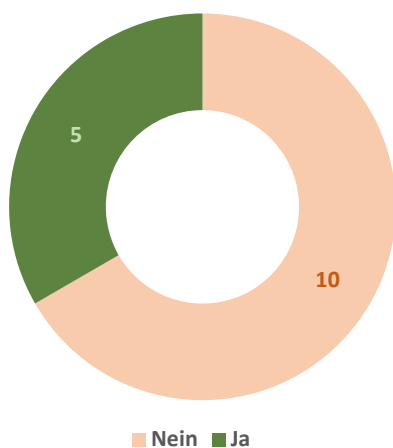
Wie zufrieden sind Sie mit der Betreuungssituation in Reckendorf?



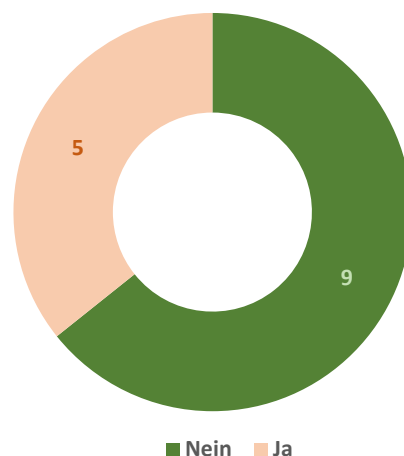
Wie zufrieden sind Sie mit den Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in Reckendorf?



Nutzen Sie privat initiierte Angebote für Familien in Reckendorf?



Fehlen Ihnen Angebote für Familien in Reckendorf?



Folgende privat initiierte Angebote für Familien werden in Reckendorf genutzt:

Sommercamp für 3/4 Tage

Frühstück für Mamas auch mit Kind

Krabbelgruppe

Jugendgruppe

Krabbelgruppe

Folgende Angebote für Familien werden in Reckendorf gewünscht:

Angebote für Schulkinder in alle Ferien und für eine Dauer von min. 4 Stunden

KinderAktionen

Babyturnen, Peking o. Ä. , Babyschwimmen

Abenteuerspielplatz, Pfadfinder

für behinderte Kinder

Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Reckendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

Wunsch 1:

Geschwindigkeitsbegrenzung und KONTROLLE auf ALLE Strassen und nicht nur an der Hauptstrasse!!! Besonders in das neue Baugebiet wo die LKWS keine Rücksicht auf spielenden Kinder oder Fahrradfahrer nehmen

Beruhigung des Durchgangsverkehrs

1. Instandgehaltene Spielplätze. Marode Spielgeräte gehen gar nicht! Vor allem aber Sicherheit fehlt total, weil an einer Hauptstraße kein geschlossener Zaun mit Tür angebracht wird!

keine Ahnung

Gebührenfreie Kinderkrippe KITA Ferienbetreuung

Bessere Verkehrssituation: Gehwege für Kinderwagen tauglich, verkehrsberuhigte Straßen,

Einen neuen Arzt

freies Internet an mehr Orten

Gute Bibliothek

Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Reckendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

Wunsch 2:

Fahradweg die die Hauptstraße vermeiden lässt (der Fahrradweg von Ebern nach Bamberg ist in die Gemeinden unterbrochen — man muss die Straße benutzen , auch die Kinder, weil der Bürgersteig in viele Plätze zu schmal ist) . Sehr gefährlich ist besonders für die Kinder — die Autos und LKWs überholen oft viel zu schnell und viel zu nah. Ein Fahrradweg rund um Reckendorf und Baunach würde mehr als erwünscht

2. Mehr Parcours und erlebniswelten mit verschiedenen elementen z.b. wasserplätze große Kieselsteine unter den pacours in abgegrenzten Bereichen nicht nur Sand

mir egal

Neue Spielgeräte für den Spielplatz an der Feuerwehr

Mehr Personal in der Kindertagesstätte

Barrierefreiheit beim Arzt

mehr grün

moderner zentraler Spielplatz

Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Reckendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

Wunsch 3:

Freizeit Angebote vor Ort für die Schulkinder, besonders in die Ferien. Ganz in der Nähe, so dass die Kids allein hingehen können. Es gibt etwas für Sommerferien aber die Angebote sind oft außerhalb der Wohnort (Transport ist dauern ein Problem), dauer oft nur 2-3 Stunden und eine Alternbegrenzung ist auch nicht gerade hilfreich wenn 2-3 Kinder hat (ein Kind kann teilnehmen, andere sind zu alt/jung)

wippen und waagen um physikalisches wissen anzueignen. .. Vielleicht auch groß genug um darüber zu laufen. Hier fehlt das bewegungsangebot.

denken sie sich selber was aus

Naturparkur für Kinder. Um die Natur bereits früh zu vermitteln

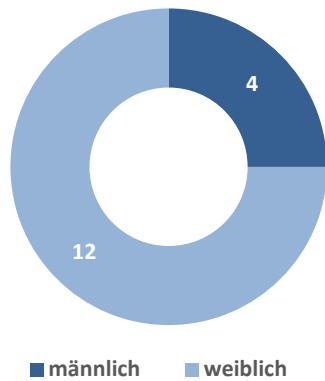
Günstigere Kinderbetreuung

Barrierefreiheit beim Zahnarzt

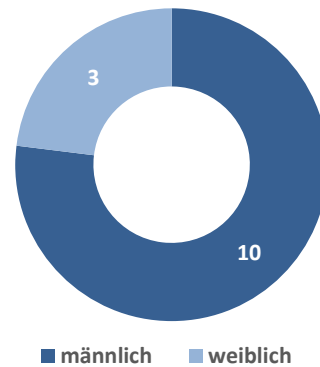
Kochstudio

Soziodemographische Daten der Befragten in Reckendorf

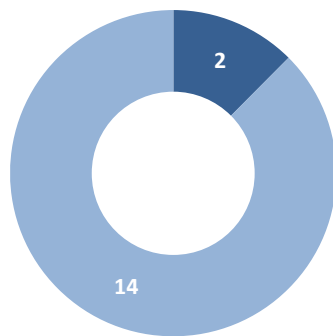
Was ist Ihr Geschlecht?



Was ist das Geschlecht Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin?



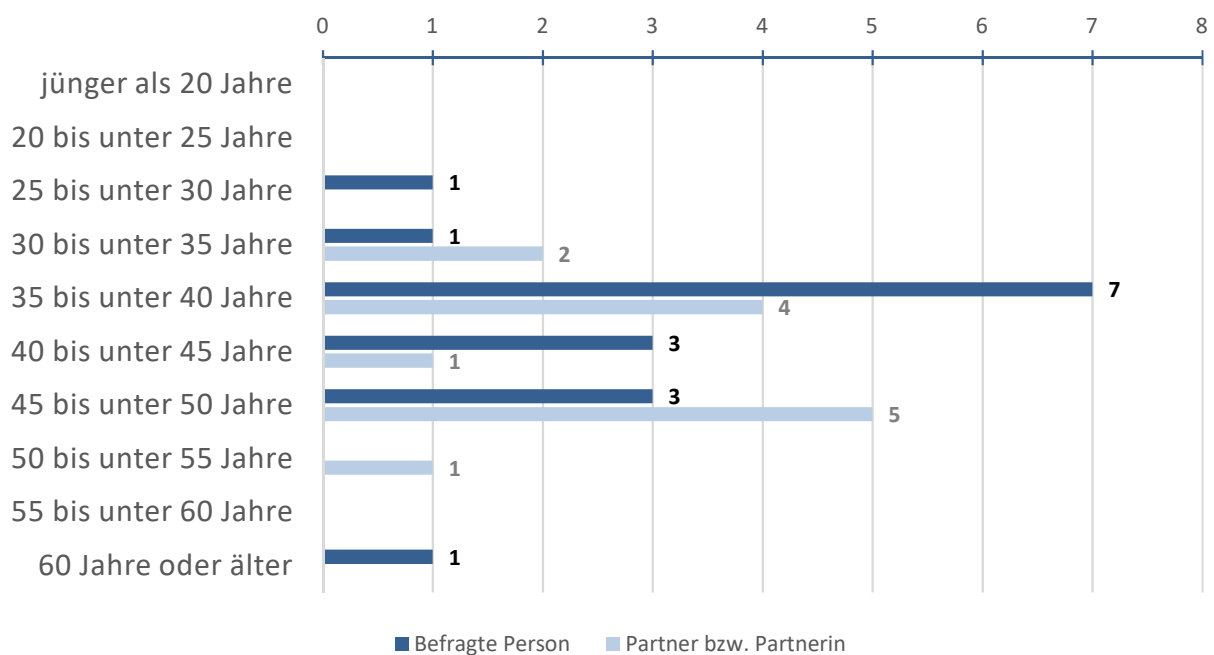
Wie ist Ihre Familiensituation?



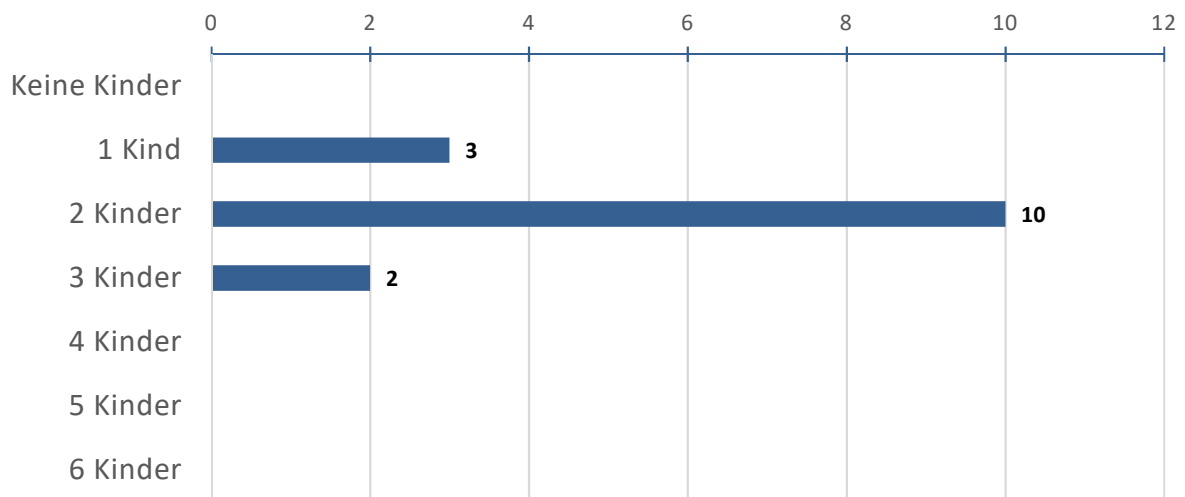
- Allein / getrennt erziehend
- Verheiratet oder mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammenlebend

Wie alt sind Sie?

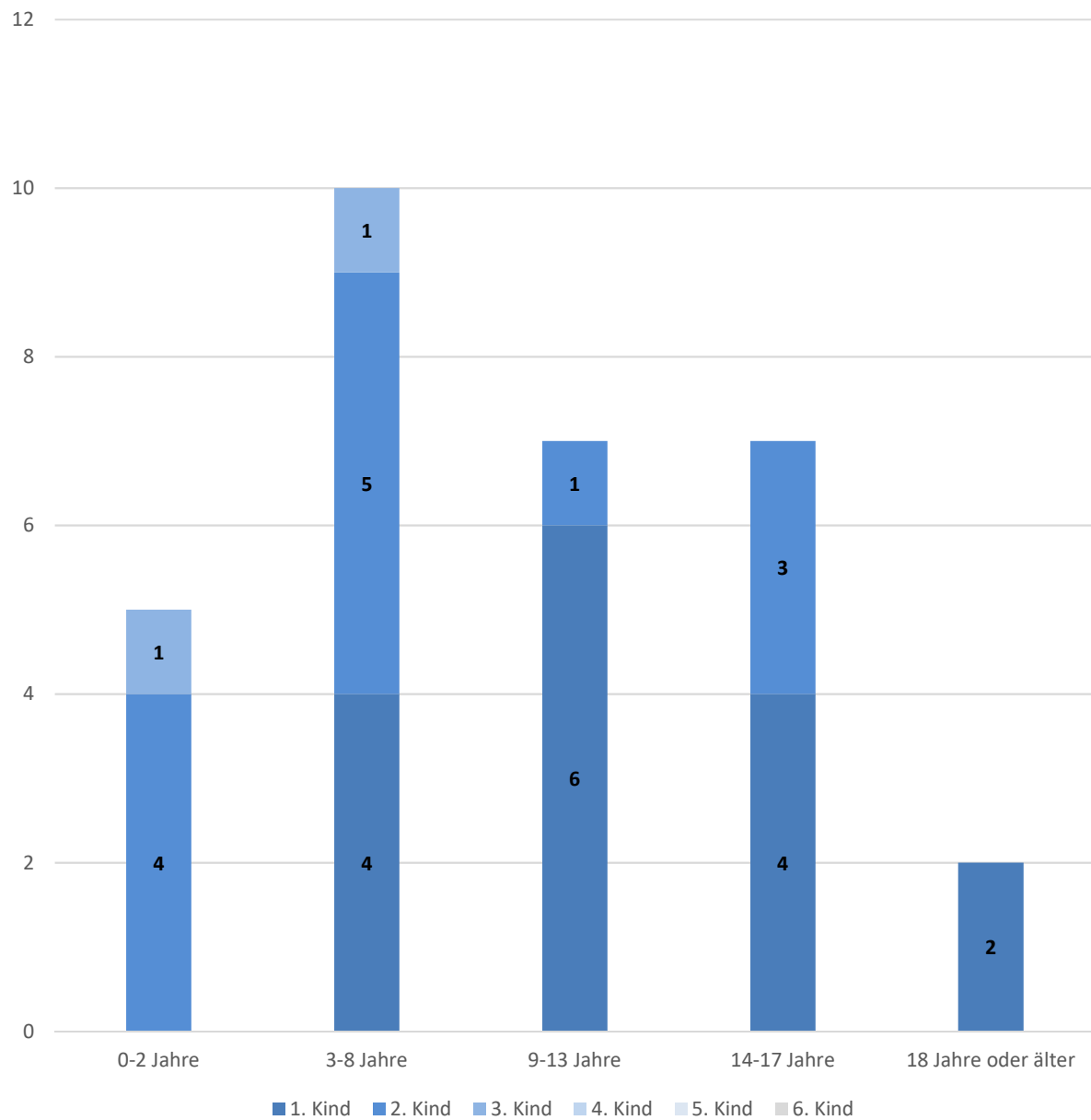
Wie alt ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin?



Wie viele Kinder leben in Ihrem Haushalt?

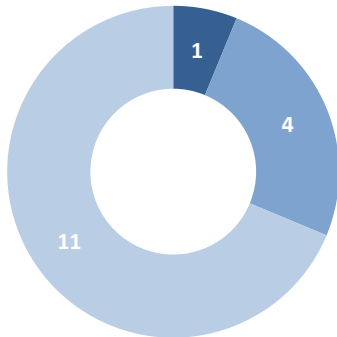


Und wie alt sind die Kinder, die in Ihrem Haushalt leben?



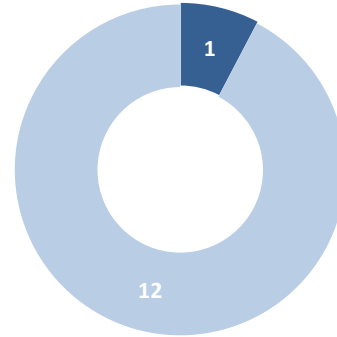
Sind Sie / Ist Ihr Partner zurzeit berufstätig bzw. in Ausbildung oder Umschulung?

ich selbst



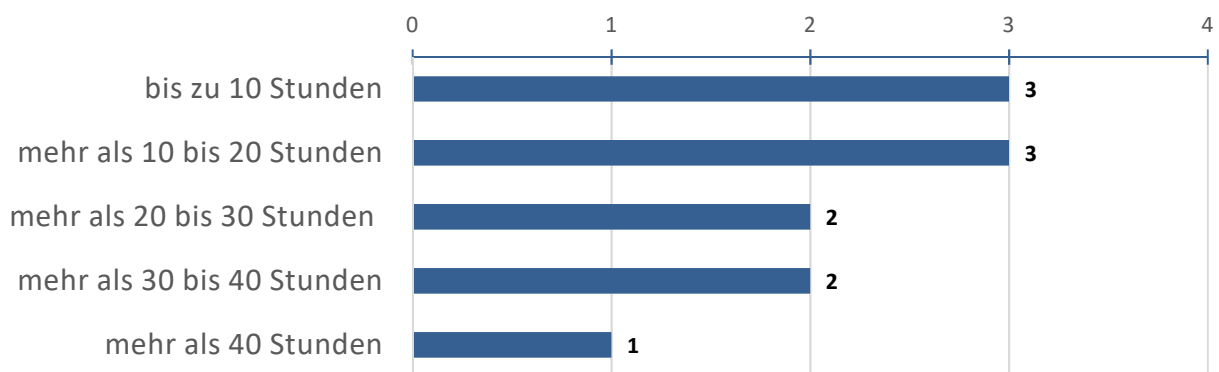
- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

mein/e Partner/in

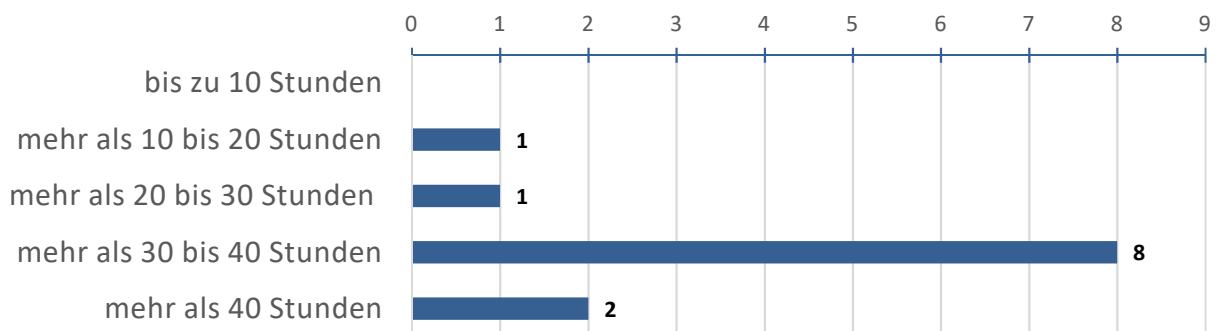


- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

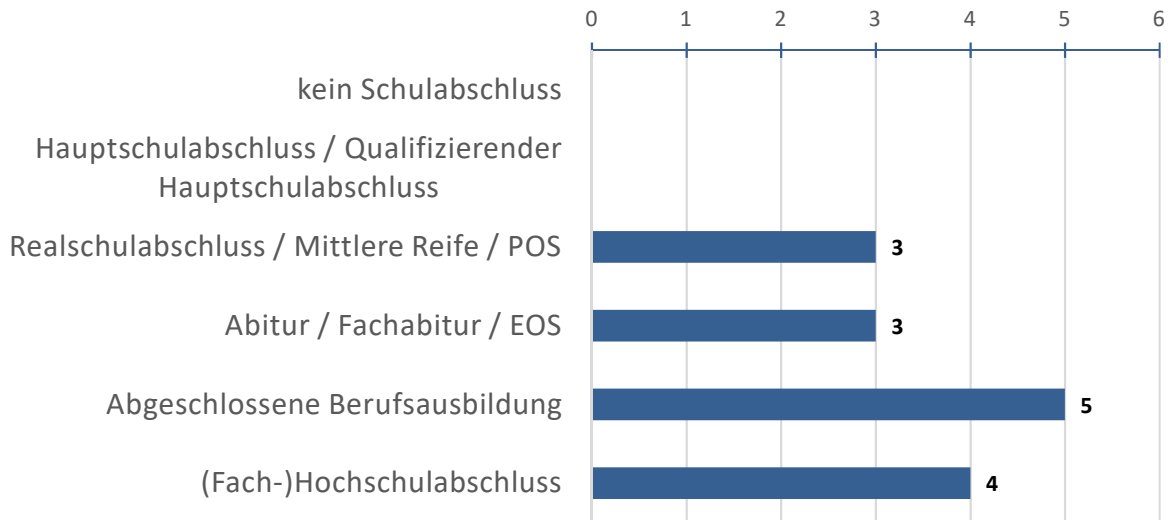
Anzahl der Stunden, wenn selbst berufstätig



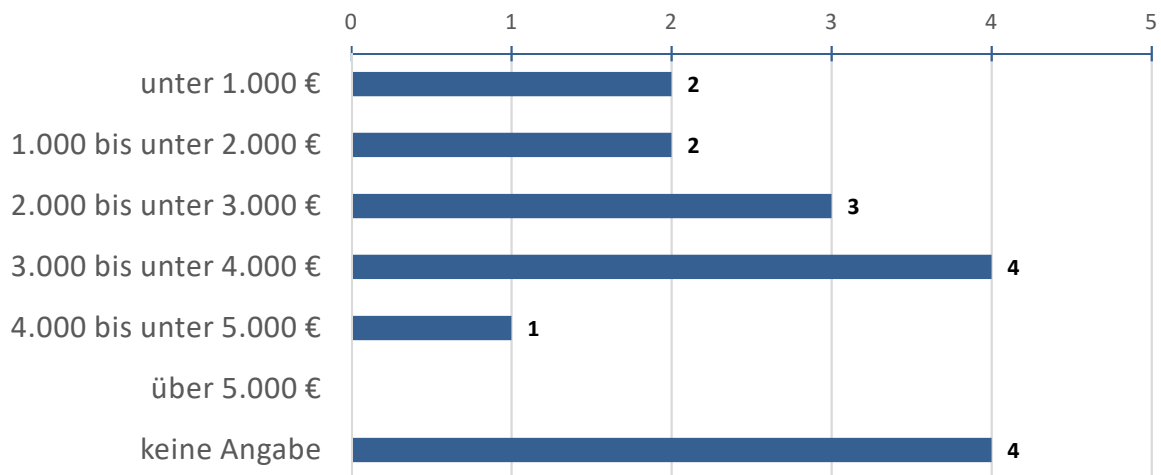
Anzahl der Stunden, wenn Partner berufstätig



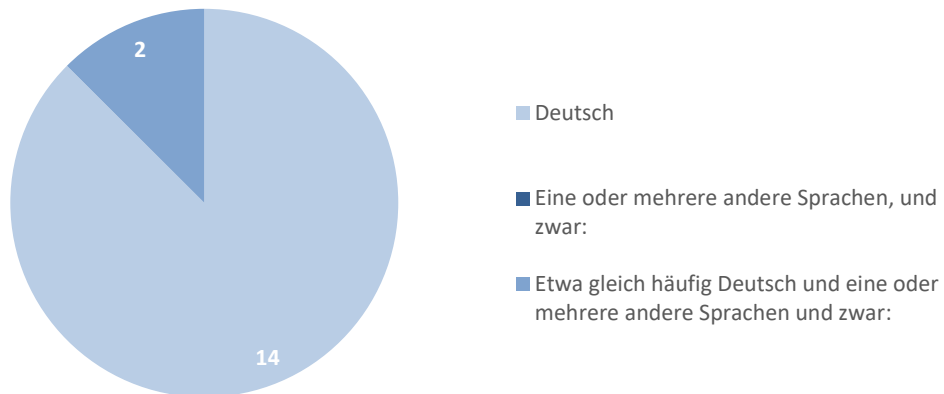
Welcher höchste Bildungsabschluss ist in Ihrem Haushalt vorhanden?



Wie hoch ist das monatliche Einkommen Ihres Haushalts (netto)?



Welche Sprache wird in Ihrer Familie hauptsächlich gesprochen?



Andere Sprache:

